
DS hybridisiert den 3er und den 4er

DS Automobiles bringt neue Hybridvarianten seiner Modelle 3 und 4. Ein 21 kW (28 PS) starker Elektromotor mit 55 Newtonmetern Drehmoment unterstützt dabei den 136 PS (100 kW) und 230 Nm leistenden 1,2-Liter-Drei-Zylinder-Benziner. DS 3 Hybrid und DS 4 Hybrid können mit ihrer 0,9 kWh großen Batterie streckenweise bei niedrigeren Geschwindigkeiten auch rein elektrisch fahren und sind so im Idealfall bis zu 40 Prozent sparsamer unterwegs. Die WLTP-Normverbräuche sinken um bis zu 20 Prozent beim DS 3 bzw. 16 Prozent beim DS 4 und liegen bei etwa fünf Litern je 100 Kilometer. Die Kraft wird über ein neues Doppelkupplungsgetriebe übertragen.

Auf dem digitalen Instrumentendisplay wird der Energiefluss zusammen mit dem Ladezustand der Batterie und ihrem Betriebsstatus angezeigt. Der Bordcomputer gibt darüber hinaus Auskunft über den prozentualen Anteil der nur mit elektrischer Energie zurückgelegten Strecke. Bei elektrischer Fahrt wird die Geschwindigkeit in der Anzeige blau dargestellt. Der DS 3 Hybrid und der DS 4 Hybrid beschleunigen 1,2 Sekunden schneller von 0 auf 100 km/h als die vergleichbaren Verbrenner 130 Puretech.

Die beiden Modelle markieren außerdem den Start in die neue Differenzierung der Ausstattungsversionen. Es gibt künftig die Ausführungen „Pallas“ und „Étoile“. Mit der Straffung soll den Kunden die Wahl erleichtert werden. Bestellungen sind in Kürze möglich. (aum)

Bilder zum Artikel



DS 3 Hybrid.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



DS 4 Hybrid.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis
